

Pressemitteilung

NEUES INLINE-VERFAHREN ERSETZT BIS ZU 14 PROZESSCHRITTE

CoverForm®: Kratzfest und ressourceneffizient

München, 8. Juni 2010 – Mit dem CoverForm® Verfahren zur Herstellung kratzfest beschichteter Bauteile in einem Schuss präsentiert KraussMaffei in Partnerschaft mit der Evonik Röhm GmbH eine wirtschaftliche und ressourcenschonende Lösung für die Großserienproduktion. Die CoverForm® Systemlösung ermöglicht das Aufbringen einer funktionalen Schicht auf PMMA-Bauteile in einem durchgängigen Prozess. Damit verkürzt es die bislang bis zu 14stufige Wertschöpfungskette für die Herstellung beschichteter Bauteile auf einen Inline-Produktionsschritt mit anschließender Entnahme der fertigen Teile und Qualitätskontrolle.

Die Systemlösung aus dem CoverForm® Verbund mit Evonik beinhaltet die erprobte Fertigungszelle von KraussMaffei und das abgestimmten Materialsystem bestehend aus Formmasse und Reaktivlösung von Evonik. Die herausragenden Materialeigenschaften bieten hohe Kratzfestigkeit und Chemikalienbeständigkeit für stark beanspruchte Oberflächen, zum Beispiel in der Automobilindustrie oder für Displays von Haushaltsgeräten und Mobiltelefonen.

Die Werkstoffe und das Verfahren

Für den CoverForm® Prozess haben die Methacrylatspezialisten von Evonik eine innovative Materialkombination aus einer speziellen PLEXIGLAS® cf Formmasse und einem exakt darauf abgestimmten, lösemittelfreien Mehrkomponenten-Reaktivsystem auf Acrylat-Basis entwickelt. Eine von KraussMaffei speziell für diese Anwendung optimierte Kleinmengendosierung bringt in einer Spritzgießmaschine auf CX-Basis das flüssige Mehrkomponenten-Reaktivsystem in die Kavität ein. Der anschließende Prägeschritt verteilt die Beschichtung gleichmäßig auf der Oberfläche des Formteils.

Innovative Maschinenteknik – live auf der K 2010

KraussMaffei zeigt das serienreife Verfahren auf der K2010 mit innovativer Maschinenteknik. Die hydraulische Schließereinheit der CX 200-750 Hybrid-Spritzgießmaschine verfügt über neueste Prägetechnologie sowie eine optimal auf den Prozess abgestimmte Lackdosierung. Die hochpräzise Ansteuerung der vollelektrischen Spritzeinheit bildet die Basis für eine wiederholgenaue Beschichtung im Mikrometer- Bereich auch für Mehrkavitätenwerkzeuge. Darüber hinaus hat KraussMaffei die dynamische Werkzeugtemperierung für den Betrieb von mehreren Formnestern weiterentwickelt und eine komplette Automationslösung integriert. BluePower EcoPac Isoliermanschetten und der Einsatz von BluePower ServoDrive Servopumpentechnologie gewährleisten eine hohe Energieeffizienz der kompakten Systemlösung.

Als einziger Hersteller von Spritzgieß-, Reaktions- und Extrusionstechnik überträgt KraussMaffei mit dem „Technologie hoch 3“ Ansatz das Know-how in den verschiedenen Produktionsverfahren auf komplette Prozesslösungen. Durch das CoverForm® Verfahren entfallen das Zwischenhandling, die Reinigung und die Vorbehandlung der Rohlinge sowie die anschließenden Lackier- und Trocknungsprozesse ersatzlos. Im Vergleich zu einer herkömmlichen Wertschöpfungskette reduzieren Verarbeiter mit dem CoverForm® Verfahren die Zykluszeit bei hoher Prozessstabilität deutlich.

Weitere Informationen unter: www.coverform.de oder per Mail: info@coverform.com

Kontakte für Presse:

Matthias Andreesen Viegas

Leiter Unternehmenskommunikation

KraussMaffei AG

Tel.: +49 - 89 - 8899 2592

Fax: +49 89 8899 3092

Mail: matthias.andreesen@kraussmaffei.com

Doris Hirsch

PR-Management Acrylic Polymers

Evonik Röhm GmbH

Tel.: +49 – 6151 – 18 4079

Fax: +49 – 6151 – 18 3177

Mail: doris.hirsch@evonik.com

Unternehmensprofil KraussMaffei

KraussMaffei ist gemessen am Umsatz Weltmarktführer bei Kunststoff und Gummi verarbeitenden Maschinen und Anlagen.

Das Unternehmen bietet mit der Spritzgieß-, Extrusions- und Reaktionstechnik als einziges drei wesentliche

Maschinentechnologien für die Kunststoff und Gummi produzierende und verarbeitende Industrie an.

Unter dem Dach der KraussMaffei Gruppe sind die Marken KraussMaffei, KraussMaffei Berstorff und Netstal zusammengefasst.

Die Marke KraussMaffei deckt das Spektrum der Spritzgieß- und der Reaktionstechnik ab, erfolgreiche Lösungen in der

Extrusionstechnik werden durch KraussMaffei Berstorff vertreten. Die Spritzgießmaschinen des Schweizer

Tochterunternehmens Netstal erfüllen Premium-Anforderungen hinsichtlich Prozessführung, Formteil-Qualität sowie

Produktionsleistung und werden vor allem bei der Herstellung besonders anspruchsvoller technischer und dünnwandiger

Kunststoff-Formteile eingesetzt.

Mit der Expertise und dem Know-how aus über 100 Jahren Erfahrung im Bau von Kunststoff- und Gummimaschinen ist

KraussMaffei heute ein bedeutender Technologie- und Prozesspartner der Industrie und bietet sowohl spezialisierte als auch

integrierte Komplettlösungen an. Die Gesellschaft mit Hauptsitz in München ist dank eines Vertriebs-Netzwerkes von über 140

eigenen Gesellschaften und Vertretungen sowie über 570 Servicemitarbeitern global an den Standorten der Kunden präsent.

Informationen zu Evonik

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland. In unserem Kerngeschäft Spezialchemie sind wir eines der

weltweit führenden Unternehmen. Zudem ist Evonik Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien

sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche

Selbsterneuerung und Verlässlichkeit bestimmen die Leistungskraft unseres Unternehmens.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Rund 39.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2009 einen

Umsatz von rund 13,1 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von rund 2,0 Milliarden Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen,

können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit

verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen

abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser

Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.